

Hofgeschichte: Haus Nr. 21

Haus = Nr. 21. der Familie Heinrich Esdorn.

Unser altes Haus wurde im Jahre 1723 gebaut. Über die Bedeutung des Namen „Esdorn“ haben sich schon viele den Kopf zerbrochen. Die Silbe „Es“ hat mit Esche nichts zu tun, wie vielfach angenommen wird. Es ist wahrscheinlich, daß in der Silbe das Wort „Esch“-Blender Esch - das Ackerland enthalten ist. Das alte Eschland ist das Land, welches dazu diente, das zum Essen notwendige hervorzubringen! Man war in alten Zeiten dieses Eschland dadurch gegen das Eindringen von Vieh und Wildschütz, in dem man sämtliche Weidenstellen, das heißt den Buchenwald, die Kämpfe und Weiden einfriedigte. Der Zugang zum Esch war durch ein Tor verschlossen und wurde das Esdor genannt!

Heinrich Esdorn geb. in Oiste, am 25. März 1897 hat sich auf diesen Hof nun vermählt, als Sohn des Hermann Esdorn mit Frau Herta Meyer, geb. am 5. März 1902 in Oiste, als Tochter des Hermann Meyer. Die Eltern meines Vaters sind Hermann Esdorn geb. am 27. 11. 1862 und Margarethe Esdorn geb. Hustedt, sie ist am 8. 12. 1863 geb. in Oiste. Die Großeltern meines Vaters sind Heinrich Esdorn und Anne Esdorn geb. Bohlmann. Die Urgroßeltern sind Heinrich Esdorn und Anne Adelheit Dunker. Harm Bohlmann und Trine Margarethe Bormann. Die Ur-Urgroßeltern sind Johann Esdorn geb. in Schwarme und Hedwig Haldicks. Johann Dunker geb. in Oiste und Anne Margarethe Laackmann. Reinhard Bohlmann und Anne Trine Siemer.

Gehrd, Heinrich Bormann und Marie, Lucie Haris. Die Eltern meiner Oma sind, Johann, Heinrich Esdorn geb.

Hustedt und Adelheit geb. Meyer. Die Eltern meiner Mutter sind, Hermann Meyer und Adeline Meyer geb. Schröder. Die Großeltern, Harm, Heinrich Meyer und Margarethe Schröder. Johann, Heinrich Meyer und Catharine Böhlke. Die Ur-Urgroßeltern sind, Johann, Hermann Schröder und Rebecka Früchtnicht. Johann Heinrich Meyer und Anna Bonemann. Heinrich Meyer und Mette von Engel. Heinrich Böhlken und Ludwig Blohne. Die Eltern von meiner Mutters Mutter sind, Hermann Schröder und Maria Meyer geb. Wendt. Die Großeltern, Heinrich Schröder und Adelheit Benken. Johann Wendt und Anna Maria Wendt. Die Urgroßeltern sind, Johann Schröder und Rebecka Früchtnicht. Wilken Benken und Adelheit Klinker. Hermann Wendt und Maria Margarethe Blome. Heinrich Wendt und Cathrine. - Die Esdorns sind zugewandert. Der Name Esdorn kommt wahrscheinlich von Sudwike her. Im Sudwike ist heute tatsächlich noch ein sehr schöner Vollmeyerhof im Besitze einer Familie Esdorn. Unser neues Haus ist im Jahre 1930 gebaut worden. Das alte Haus ist jetzt 225 Jahre alt. Außer unserer Familie, die außer Vater und Mutter noch aus meinem Bruder Manfred und mir besteht, wohnen noch zwei Flüchtlingsfamilien auf unserem Hof. Familie Baumgarten kam im Februar 1945 von Hüstlingswalde Kreis Bräun Westpreußen zu uns. Hannigs waren erst bei Dücker. Sie sind im Februar 1946 bei uns eingezogen. Ihre Heimat ist in Waldenburg - Schlesien.



Ameliese Frubrich.